

Sitzung des Arbeitskreises Baustellenmarketing am 02.05.2017

Hinweis: Dem Protokoll sind die Präsentationen der WEG (zum Zwischenstand der Betonsanierung P2) sowie des Tiefbauamtes aus dem AK Baustellenmarketing beigelegt.

1. Baumaßnahme der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (WEG)

Betonsanierung des Parkhauses P2 Dr.-Ruer-Platz

Von der WEG wurde der aktuelle Stand der Sanierungsmaßnahme vorgestellt (s. beigelegte Präsentation). Die Sanierungsmaßnahme liegt voll im geplanten Zeitrahmen.

Aus der Kaufmannschaft wurden die Verantwortlichen für die Art der Durchführung der Arbeiten, insbesondere die wenig wahrnehmbaren oberirdischen Auswirkungen, gelobt.

2. Baumaßnahmen des Tiefbauamtes

I. Fertiggestellte Maßnahmen

Keine Tagesordnungspunkte

II. Aktuelle Bauabläufe

Kortumstraße (Brückstraße bis Bongardstraße)

Die Arbeiten an der Kortumstraße laufen weitestgehend im Zeitplan. Aktuell verzögert eine in der Kanaltrasse vorgefundene Sohlplatte eines alten Fernwärmeschachtes die Kanalbauarbeiten leicht. Die Platte wird kurzfristig zersägt und entfernt. Die Gesamtbauzeit ist hiervon nicht betroffen. Nach Abschluss der Kanalbauarbeiten werden (beginnend) vom U-Bahn-Zugang in Richtung Brückstraße die Kanalhausanschlüsse an den neuen Kanal übernommen und die Hausanschlüsse durch die Stadtwerke Bochum Netz GmbH umgebunden. Hierzu sind in den jeweiligen Bereichen Schachtungen zu den Seiten der Häuser erforderlich.

Die Straßenbauarbeiten laufen bereits im Abschnitt Bongardstraße bis U-Bahn-Zugang. Voraussichtlich wird dieser Abschnitt in der zweiten Junihälfte fertiggestellt und dann freigegeben.

Der Kreuzungsbereich Kortumstraße/Brückstraße weist trotz der fachgerechten Wiederherstellung nach den Fernwärme- und Kanalbauarbeiten im November 2016 bereits jetzt deutliche Schäden auf und muss erneut überarbeitet werden. Der Zeitpunkt dieser Arbeiten wird, insbesondere wegen der Erreichbarkeit des P5, mit den anderen Baustellen im Umfeld (z. B. „Schwanenmarkt“) sowie den Handelsverbänden koordiniert und abgestimmt.

Huestraße/Hellweg

Zurzeit laufen die Abdichtungsarbeiten der Lichtschächte und Hauswände sowie die Straßenbauarbeiten auf der Huestraße. Diese soll bis zum Beginn der Veranstaltung „Bochum-Total“ vollständig fertiggestellt und freigegeben werden. In Abstimmung mit dem Umwelt- und Grünflächenamt ist vorgesehen, in der zweiten Julihälfte eine „Sommerpflanzung“ der Bäume durchzuführen. Hierzu werden u. a. die Pflege und das Wässern separat beauftragt.

Die Leitungsarbeiten der Stadtwerke Bochum Netz GmbH auf dem Hellweg sind weitestgehend abgeschlossen und Anfang Mai beginnt dort der Kanalbau (eine Haltung, rd. 23 Meter). Dieser wird bis zur Veranstaltung „Bochum-Total“ abgeschlossen sein. Während der Veranstaltung „Bochum-Total“ wird die gesamte Baustelle geräumt. Danach beginnt der Straßenbau im Hellweg.

Schützenbahn

Unmittelbar nach Ostern haben die Straßenbauarbeiten an der Schützenbahn begonnen. Diese werden spätestens wie vorgesehen Mitte Juli abgeschlossen sein.

ZOB

Der Betrieb des „Ersatz-ZOB“ funktioniert aus Sicht aller Beteiligten reibungslos.

Die zu Beginn der Maßnahme - aufgrund der unter dem Gelände des ZOB vermuteten drei Treppenanlagen einer Luftschutzanlage aus dem zweiten Weltkrieg - durchgeführten Sondierungs-Sicherungsarbeiten haben deutlich mehr Zeit in Anspruch genommen als vorgesehen. Die Arbeiten konnten Ende April abgeschlossen werden. Zurzeit werden die Fundamente für das neue Dach errichtet. Ab dem 8. Mai beginnt der Straßenbau auf dem Gelände des ZOB. Die Gesamtfertigstellung soll wie geplant zum Fahrplanwechsel der BOGESTRA Anfang Januar 2018 erfolgt sein.

Der Erneuerung des Kreuzungsbereiches Wittener Straße/Kurt-Schumacher-Platz/Ostring ist grundsätzlich für Oktober geplant. Durch das Tiefbauamt wird auf Anregung der Anwesenden geprüft, ob die Arbeiten (unter Vollsperrung der gesamten Kreuzung) nicht auch in den Sommerferien durchgeführt werden könnten. **(Hierzu erfolgt eine Mitteilung per E-Mail nach Klärung in den nächsten Wochen)**

Neubau Buselohbrücke

Die neue Buselohbrücke wurde im November des vergangenen Jahres in ihrer endgültigen Position geschoben. Zurzeit laufen noch Leitungsarbeiten der Stadtwerke Bochum Netz GmbH. Die Straßenbauarbeiten haben bereits im Bereich Buselohstraße/Harpener Straße begonnen und befinden sich im Zeitplan. Voraussichtlich kann die neue Buselohbrücke einschließlich des geänderten Straßenverlaufs ab Ende September diesen Jahres für den Verkehr freigegeben werden.

Linie 310 (Bauabschnitt G - Unterstraße)

Die Arbeiten auf dem letzten Teilstück der Unterstraße (zwischen der Hauptstraße und der Alten Bahnhofstraße) befinden sich im Zeitplan und werden voraussichtlich Ende Juni abgeschlossen sein. Gegen Ende des Jahres ist bereits der Straßenbahnbetrieb der Linie 302 bis zum S-Bahnhof Langendreer möglich.

III. Vorschau auf kommende Maßnahmen

Brücke Wittener Straße

Die Ausschreibung zum Bau der neuen Brücke ist abgeschlossen und die Auftragsvergabe wird im Mai 2017 erfolgen. Geplanter Baubeginn für die Seite in FR Langendreer (Abbruch des alten Brückenteils) ist voraussichtlich September 2017. Die geplante Bauzeit für jede der Seiten beträgt knapp ein Jahr. Nach Fertigstellung der Brücke in FR Witten wird direkt im Anschluss mit dem Bau der Brücke in FR Bochum-Zentrum begonnen.

Der Verkehr in Fahrtrichtung Langendreer wird in beiden Bauphasen über den Sheffieldring (FR Wattenscheid)/Opelring/Sheffieldring (FR Gerthe) ungeleitet. Fahrradfahrer und Kleinkrafträder werden über die Mettestraße/Dannenbaumstraße umgeleitet. Der Verkehr in Fahrtrichtung Bochum-Zentrum wird immer über die Wittener Straße (teilweise einschließlich der Straßenbahn übergeleitet auf die andere Brückenseite) geführt.

Linie 310 (Bauabschnitt E - Hauptstraße)

Die Arbeiten in diesem Teilstück (zwischen Marktplatz und Elsterstraße) sollen im Juli 2017 beginnen und im Oktober 2018 abgeschlossen sein. Während der Bauzeit wird eine Einbahnstraße in Fahrtrichtung Unterstraße eingerichtet.

IV. Verschiedenes

Sanierung der Königsallee (zwischen Schellstraße und Waldring)

Aufgrund der vorhandenen Straßenschäden werden beide Richtungsfahrbahnen in diesem Abschnitt im Vollausbau erneuert. Für die Arbeiten steht nach Vorgabe der Polizei und der Schulverwaltung nur ein Zeitraum in den Sommerferien zur Verfügung. Aufgrund des Unfallschwerpunktes vor der Graf-Engelbert-Schule müssen dort zwingend vor dem Ende des Unterrichtes die Schulbusse Aufstellung genommen haben.

Jeweils rd. drei Wochen lang wird jede Richtungsfahrbahn erneuert. Der Verkehr fährt in dieser Zeit einspurig in jede Fahrtrichtung auf der anderen Richtungsfahrbahn. Alle einmündenden Seitenstraßen zu den Wohngebieten (mit Ausnahme der Kreuzung Friederikastraße/BOGESTRA) werden abgebunden um den Verkehrsfluss zwischen der Innenstadt und dem Bochumer Süden nicht durch Abbiegevorgänge zu verlangsamen.

3. Baumaßnahmen der Stadtwerke Bochum Netz GmbH

Fernwärmeleitung „Schwanenmarkt“ der Stadtwerke Bochum Netz GmbH

Die Baumaßnahme soll am 29. Mai 2017 beginnen und am 10. November 2017 abgeschlossen sein. Die neue Fernwärmeleitung soll vom Bereich Bergstraße bis zur Bleichstraße größtenteils im Mittelstreifen des Nordrings/Ostrings verlegt werden. Die genaue Verkehrsführung haben die Stadtwerke Bochum Netz GmbH jedoch noch nicht abschließend mit dem Straßenverkehrsamt (als zuständige Genehmigungsbehörde) abgestimmt. Während der Bauausführung im Einmündungsbereich zur Castroper Straße wird es hier jedoch voraussichtlich zu Einschränkungen kommen. **(Über den E-Mail-Verteiler des Arbeitskreises Baustellenmarketing wird die Verkehrsführung nach Erstellung und Abstimmung den Teilnehmern zugeleitet.)**

gez. Thomas Fründ